



Gemeindebrief

Evangelische Kirche Sulzbach (Taunus)



März April Mai 2026



Liebe Gemeinde,

das Brot stand im Mittelpunkt als wir am 18. Januar mit allen Gemeinden Pfarreinnen und Pfarrern unseres Nachbarschaftsraums zusammen Gottesdienst gefeiert haben.

Es lag nicht nur auf dem Altar und wurde beim Empfang im Anschluss bis auf den letzten Krümel geteilt und verspeist, sondern war auch das inhaltliche Thema unseres Gottesdienstes.

Ich habe mich dabei mit einem biblischen Brot-Text aus dem Buch des Predigers beschäftigt.

So geh hin und iss dein Brot mit Freuden, trink deinen Wein mit gutem Mut; denn dein Tun hat Gott schon längst gefallen. (Prediger 9,7)

Abwarten und Brot essen.

So, liebe Gemeinde, könnte man diesen Vers aus dem Buch des Predigers auf eine bekannte Redensart übertragen. Es geht dem Prediger darum, dass ich mich nicht um die Dinge sorge, die außerhalb meines eigenen Einflusses liegen, mich nicht mit Fragen quäle, auf die ich keine Antwort finde, sondern dass ich mich trotz all dessen des Lebens freue. Tu was du kannst, vertraue auf Gott und überlasse ihm den Rest.

Wie gut passt dieser Text zu diesem Jahr, in dem es so vieles gibt, worum Menschen sich sorgen:

Klimawandel, Putin und Trump, Stadtbild, Sozialausgaben, Wirtschaft, Extremismus. Oder auch um die Zukunft unserer Kirche, unserer Gemeinden im Nachbarschaftsraum. In diesem Jahr stehen da wichtige Entscheidungen an. Sowohl über die Zukunft unserer Gebäude, als auch über die



Form unserer Zusammenarbeit und den Standort unseres gemeinsamen Gemeindebüros muss entschieden werden.

Ich muss zugeben, das sind alles Dinge, die auch mir zu Recht Sorgen machen: Die Zukunft unserer Welt, unseres Landes und unserer Gemeinde. Aber was kann ich daran ändern? Ändern kann ich vieles davon nicht. Das ist die traurige Wahrheit. Aber das ist kein Grund die Hände in den Schoß zu legen oder zu frustrieren.

Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das Deine nur getreu und trau des Himmels reichem Segen, so wird er bei dir werden neu.

Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht. (EG 369)

Diese Strophe des schönen Liedes „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ ist genau die richtige Art all die Herausforderungen unserer Welt und unseres Lebens anzugehen. Es ist ein guter Vorsatz zu tun, was ich kann, um die Probleme, die mir in meinem Leben begegnen zu lösen „und mit unserer kleinen Kraft üben gute Ritter-

schaft“ wie es in einem anderen schönen Lied (Sonne der Gerechtigkeit, EG 263) heißt. Die Sorgen um die Probleme aber, die ich nicht ändern kann, Gott zu überlassen.

In diese Richtung geht auch ein berühmtes Gebet des Theologen Reinhold Niebuhr, das er im Sommer 1943 im Rahmen eines Gottesdienstes in einer Dorfkirche in Massachusetts gesprochen hat und das sich seitdem weit verbreitet hat:

Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.

Ein kluges Gebet. Denn genau das brauchen wir. Und genau daran fehlt es uns oft, gerade wenn wir die vielen Probleme sehen und die Sorgen immer größer werden. Wie solle ich da gelassen bleiben? Die gute Nachricht der Bibel ist immer wieder:

Egal wie aussichtslos die Lage erscheinen mag,
egal, was gerade in der Welt passiert:
Fürchte dich nicht!

Vertraue Christus!

Iss vom Brot des Lebens!

Wenn du das tust, wird am Ende alles gut. Genau an diesem Happy End ganz am Ende der Bibel, das auf die wartet, die Christus vertrauen, steht die biblische Jahreslosung für dieses Jahr:

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu. (Offenbarung 21,5)

Ich kann die Welt nicht retten und mich selbst auch nicht. Kein Mensch kann das. Aber Gott hat es getan und wird es tun. Also abwarten und Brot essen.

So geh hin und iss dein Brot mit Freuden, trink deinen Wein mit gutem Mut; denn dein Tun hat Gott schon längst gefallen.

Ihr Pfarrer



Das Pfarrteam im Nachbarschaftsraum. Von links:

Vikar Patrick Papenbrock (Neuenhain), Pfarrerin Barbara Helling (Liederbach), Pfarrer Stefan Rexroth (Neuenhain), Pfarrer Axel Elsenbast (Sulzbach), Pfarrerin Marlene Hering (Bad Soden), Pfarrer Andreas Heidrich (Bad Soden)

Foto:

Auf ein Wort	2
Gottesdienste	5
Besondere Gottesdienste	7
Gottesdienste für Groß und Klein	7
Weltgebetstag – Nigeria	8
Ostergottesdienste	8
Festgottesdienst Konfirmationsjubiläen	9
Kirchenmusik	10
Bach-Kantate am Palmsonntag	10
Orgelkonzert für Kinder und ihre Familien	11
Kinderchor und Jugendchor	12
Chöre der ev. Kirche Sulzbach und Bad Soden	12
Aus dem Gemeindeleben	13
Licht das verbindet	13
Einladung zur Gemeindeversammlung	14
Nachrichten aus der Bücherei	14
Nachrichten aus unserer Kita	15
Veranstaltungen	16
Ökumenische Seniorennachmittage	16
Herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis	17
Theaterstück und Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer	17
Aus den Nachbarschaftsgemeinden	18
AHPB Die Quelle – Kurs LETZTE HILFE	20
Ehrenamtliche Notfallseelsorger gesucht	20
Die persönliche Seite	21

Sie finden uns auch digital:

Webseite: www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de

Facebook: Evangelische Kirche Sulzbach/Ts

Instagram: [evangelische_kirche_sulzbach](#)

März

- 01.03. 10 Uhr **Reminiszere**
Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst
Pfarrer Axel Elsenbast
- 06.03. 18 Uhr **Weltgebetstag**
Prädikantin Monika Dicke
- 08.03. 10 Uhr **Okuli**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 15.03. 10 Uhr **Lätare**
Prädikant Wim Boiten
- 22.03. 11 Uhr **Judika** 
Familiengottesdienst für Groß & Klein
Team Familiengottesdienst
- 28.03. 18 Uhr **Andacht zur Sille**
Prädikantin Monika Dicke
- 29.03. 10 Uhr **Palmsonntag**
Kantatengottesdienst
Pfarrer Axel Elsenbast

April

- 02.04. 18 Uhr **Gründonnerstag – mit Tischabendmahl im Gemeindehaus**
Prädikantin Monika Dicke
- 03.04. 10 Uhr **Karfreitag – mit Abendmahl**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 05.04. 06 Uhr **Osternacht – mit Osterfeuer auf dem alten Friedhof**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 05.04. 10 Uhr **Ostersonntag – mit Abendmahl**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 12.04. 10 Uhr **Quasimodogeniti**
Prädikantin Reinhild Bähr
- 19.04. 10 Uhr **Misericordias Domini**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 25.04. 18 Uhr **Andacht zur Stille**
Prädikantin Monia Dicke
- 26.04. 11 Uhr **Jubilate** 
Familiengottesdienst für Groß und Klein
Team Familiengottesdienst

Mai

- 03.05. 10 Uhr **Kantate**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 10.05. 10 Uhr **Rogate**
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
Pfarrer Axel Elsenbast
- 14.05. 11 Uhr **Christi Himmelfahrt im NBR** (Ort wird noch bekanntgegeben)
- 16.05. 18 Uhr **Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 17.05. 10 Uhr **Exaudi Konfirmationsgottesdienst**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 24.05. 11 Uhr **Pfingstgottesdienst – beim Wäldchestag der Feuerwehr**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 25.05. 10 Uhr **Pfingstmontag – Jubelkonfirmation**
Pfarrer Axel Elsenbast
- 30.05. 18 Uhr **Andacht zur Stille**
Prädikantin Monika Dicke
- 31.05. 11 Uhr **Trinitatis** 
Familiengottesdienst für Groß und Klein
Team Familiengottesdienst

Sie finden uns auch digital:

Webseite: www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de

Facebook: Evangelische Kirche Sulzbach/Ts

Instagram: [evangelische_kirche_sulzbach](#)



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Gottesdienst für Groß und Klein

Sonntag, 22.03.2026 11Uhr

anschließend gemeinsames Pizzaessen

Sonntag, 26.04.2026 11Uhr

mit dem Kinder- und Jugendchor

anschließend gemeinsames Pizzaessen

Sonntag, 31.05.2026 11Uhr

anschließend gemeinsames Pizzaessen



Willkommen beim Weltgebetstag

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!

Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel

„Kommt! Bringt eure Last.“

kommt in diesem Jahr aus Nigeria und wird am **6. März 2026 um 18 Uhr** in unserer Kirche mit einem ökumenischen Gottesdienst, zu dem ALLE (auch Männer) eingeladen sind, gefeiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es in unserem Gemeindehaus wie immer ein Beisammensein mit landestypischen Speisen aus dem Gastgeberland.

Ostern

Donnerstag, 02.04. 18 Uhr Gründonnerstag

Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus
Prädikantin Monika Dicke

Freitag, 03.04. 10 Uhr Karfreitag

Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Axel Elsenbast

Sonntag, 05.04. 06 Uhr Osternacht – Osterfeuer auf dem alten Friedhof

Nach dem Gottesdienst Osterfrühstück im Gemeindesaal
Pfarrer Axel Elsenbast

Sonntag, 05.04. 10 Uhr Ostersonntag

Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Axel Elsenbast

Festgottesdienst Konfirmationsjubiläum 2026

Liebe Gemeindeglieder,

in den letzten Jahren haben wir die Konfirmationsjubiläen immer am Palmsonntag, dem traditionellen Konfirmationstermin früherer Zeiten, gefeiert. Da in diesem Jahr am Palmsonntag im Gottesdienst die wunderbare Kantate „Himmelskönig, sei willkommen“ (BWV 182) aufgeführt wird, feiern wir das Konfirmationsjubiläum am Pfingstmontag, dem Geburtstag der Kirche und Fest des Heiligen Geistes, der Ihnen bei der Konfirmation zugesprochen wurde.

Wenn sich also Ihre Konfirmation in diesem Jahr zum 50., 60., 65., 70. oder 75. Mal jährt, dann laden wir Sie herzlich ein zum

**Festgottesdienst Jubelkonfirmationen
am Pfingstmontag, den 25. Mai 2026
um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche, Platz an der Linde
Treffpunkt: 9:45 Uhr vor der Kirche.**

Sie alle sind herzlich willkommen. Auch diejenigen, die an anderen Orten konfirmiert wurden und heute in Sulzbach leben.

Wir freuen uns, mit Ihnen die Konfirmationsjubiläen in einem festlichen Gottesdienst zu feiern.

Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro bis Montag, den **11. Mai 2026** anzumelden.

(kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de; Telefon: 0 61 96 / 50 07 10). Vielen Dank!

Vortreffen Konfirmationsjubiläum

Am Dienstag, den 12. Mai 2026 findet um 18 Uhr im Gemeindesaal des Ev. Gemeindehauses, Platz an der Linde 4, ein Vortreffen statt.

Es wäre schön, wenn von jedem Jahrgang bis zu 3 Jubilare daran teilnehmen. Auch jeder weitere Jubilar ist herzlich Willkommen.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne auch hierfür im Gemeindebüro an. (kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de; Tel.: 0 61 96 / 50 07 10).

Ihr Pfarrer

Axel Elsenbast

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Konzerten in Sulzbach

Sonntag, 29. März um 10 Uhr in der ev. Kirche Sulzbach

Bach-Kantate am Palmsonntag

Am Palmsonntag, dem 29. März, erklingt um 10 Uhr im Gottesdienst der evangelischen Kirche Sulzbach (Taunus) die Kantate „**Himmelskönig, sei willkommen**“ (BWV 182) von Johann Sebastian Bach. Das Werk gehört zu den frühen Weimarer Kantaten des Komponisten und wurde ursprünglich für den Palmsonntag geschrieben.

Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernehmen Solistinnen und Solisten, Chor und Orchester. Die Leitung hat Capucine Payan.

Mit ihrer ausdrucksstarken, festlichen und zugleich innigen Tonsprache passt die Kantate in besonderer Weise zum liturgischen Geschehen des Palmsonntags, der den Beginn der Karwoche markiert.

Die Aufführung ist in den Gottesdienst eingebettet und richtet sich an alle Interessierten.

Hintergrund zur Bach-Kantate: Die Kantate „Himmelskönig, sei willkommen“ BWV 182 entstand zum Palmsonntag 1714 als erste Komposition nach Bachs Ernennung zum Konzertmeister am Weimarer Hof. Der Musikwissenschaftler Alfred Dürr († 2011) vermutet aufgrund einer Vorschrift in einzelnen Aufführungsstimmen, dass Bach zunächst plante, die Kantate bereits nach Satz 6 mit einer Wiederholung des Eingangschors abzuschließen. Damit hätte das Stück die altertümliche Form einer Concerto-Arie-Kantate erhalten, ein Modell, das Bach nur noch selten verwandte. Anders als in Weimar gehörte Palmarum in Leipzig zur sogenannten „stillen Zeit“ (tempus clausum), in der es wie zwischen erstem Advent und Weihnachten keine Figuralmusik mit Instrumenten geben durfte. Bach hat das Stück deshalb wohl 1726 für den Festtag Mariae Verkündigung umgewidmet und damit Jesu Ankunft in Jerusalem in einem weltumspannenden Sinne überhöht. (Quelle: Bachipedia.org)



Sonntag, 31. Mai um 16 Uhr in der ev. Kirche Sulzbach

Orgelkonzert für Kinder und ihre Familien

Ein besonderes Musikerlebnis für Kinder und ihre Familien erwartet die Besucherinnen und Besucher am Samstag, 31. Mai, um 16 Uhr in der evangelischen Kirche Sulzbach (Taunus). Auf dem Programm steht das Orgelmärchen **„Die Arche Noah“** von Johannes Matthias Michel über Musik von Johann-Sebastian Bach.

Die Geschichte von Noah und den Tieren wird in Wort und Musik lebendig erzählt.

An der Orgel ist Capucine Payan zu hören, die Sprecherin ist Esther Schaller.

Gemeinsam nehmen sie ihr junges Publikum mit auf eine klangvolle Reise, bei der die Orgel die verschiedenen Szenen und Tiere musikalisch darstellt.

Für sein Orgelkonzert für Kinder hat Johannes Matthias Michel Originalwerke und Bearbeitungen ausschließlich bachscher Werke verwendet. Damit macht er einerseits die biblische Geschichte erlebbar. Andererseits bringt er Kinder in Kontakt mit der Musik Johann Sebastian Bach.

Das Konzert richtet sich besonders an Kinder und Familien, ist aber auch für alle Interessierten offen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Bild: pixabay

© Rainer Holweger/fundus.media

Herzliche Einladung an alle Kinder von 5 bis 15 Jahren

Kinderchor und Jugendchor Sulzbach und Bad Soden

Habt ihr Spaß am Singen und Lust mit anderen Musik zu machen? **Dann kommt zu uns!**

Der **Kinderchor** und der **Jugendchor** proben **jeden Donnerstag** außer in den Schulferien im Gemeindehaus der ev. Kirche Sulzbach.



Kinderchöre

Vorschule (ab 5 Jahre) bis 2. Klasse: von 15:30 bis 16:15 Uhr.

3. bis 8. Klasse: von 16:15 Uhr bis 17 Uhr

Mehr Infos:

<https://evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de/sulzbach/musik-gesang/kirchenchor>

Kontakt: Capucine Payan – capucine.payan@ekhn.de Tel.: 0179 44 15 778

Nächste Auftritte:

Am 26. April um 11 Uhr im Gottesdienst für Groß und Klein in Sulzbach

Am 13. Juni um 17 Uhr: Sommerkonzert in Bad Soden

Gemischter Popchor und Frauenchor der evangelischen Kirchengemeinden Sulzbach und Bad Soden



Der Chor trifft sich **jeden Dienstag** im Gemeindehaus,
Zum Quellenpark 54, 65812 Bad Soden

Von 19:30 bis 20:30 Uhr proben Frauen und Männer Gospel- und Poplieder. Keine Erfahrung erforderlich!

Von 20:40 bis 21:30 Uhr proben Frauen anspruchsvolle klassische Literatur.

Wenn Sie mitsingen möchten, nehmen Sie im Voraus mit der Kantorin Kontakt auf.

Kontakt: Capucine Payan, capucine.payan@ekhn.de Tel.: 0179 44 15 778

Nächste Auftritte:

Am 6. März im Gottesdienst zum Weltsgebetstag in Bad Soden

Am 8. März im Gottesdienst in Sulzbach

Am Karfreitag im Gottesdienst in Bad Soden

Am Pfingstmontag im Gottesdienst im Kurpark Bad Soden

Am 13. Juni um 17 Uhr: Sommerkonzert in Bad Soden

Licht, das verbindet

Am Sonntag, den 25.1.2026 lud das KiGo-Team der evangelischen der evangelischen Kirchengemeinde Sulzbach (Taunus) zu einem besonderen, „glitzernden“ Gottesdienst für Groß und Klein ein. Besonders an diesem Tag war, dass der 3. Geburtstag an-

denn „Glitzer-Creme“ wurde in den Reihen verteilt und machte deutlich: Gottes Licht durchbricht Mauern und begleitet Menschen bis heute.

Im Anschluss waren wieder alle eingeladen, bei Pizza zusammenzubleiben und



Foto: Sonja Hogrebe

stand, denn im Januar 2023 fand der erste Gottesdienst dieser Art statt.

Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte von Simeon und Hanna im Tempel, die von Hoffnung, Geduld und dem Licht Gottes erzählt. Mit Bauklötzen wurde der Tempel gebaut und das Glitzern des Lichtes durften alle Kinder spüren,

den Vormittag in Gemeinschaft ausklingen zu lassen.

Die nächsten Gottesdienste für Groß und Klein finden statt am 22. März, 26. April und am 31. Mai. Und natürlich gibt es danach auch wieder ein gemeinsames Pizza essen.

Sonja Hogrebe

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindeglieder,

am 1. März 2026 laden wir Sie nach dem Gottesdienst um 10 Uhr herzlich zu einer Gemeindeversammlung ein.

In dieser Gemeindeversammlung möchten wir Sie über die Zukunft unserer Kirchengemeinde im Nachbarschaftsraum, die rechtliche Gestaltung unserer Zusammenarbeit mit den anderen Kirchengemeinden des Nachbarschaftsraums und die Zukunft unserer Gebäude informieren.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Anregungen.

Mit herzlichen Grüßen

Matthias Brandt

Vorsitzender des Kirchenvorstands

Pfarrer Axel Elsenbast

Stellvertretender Vorsitzender des
Kirchenvorstands

Nachrichten aus der Bücherei

Aufgepasst! Junge und junggebliebene Comicfans!!

**Am Samstag, 9. Mai 2026 findet der Gratis-Comic-Tag – Kids & Teens
wieder statt.**

Da können kleine und große Comic Fans kostenlos in die Welt der bunten Hefte bei uns in der Bücherei eintauchen. Im Angebot werden wir mehrere Exemplare von 22 verschiedenen Comic Heften haben, die Besucher gratis mitnehmen können.

**Das Team der Bücherei wird an diesem Samstag
von 9 – 13 Uhr in der Bücherei für euch da sein.**

Also Termin jetzt schon eintragen und vorbeikommen!!



Frieden beginnt im Kleinen: Kinder erzählen

In unserem Kindergarten haben wir gemeinsam mit den Kindern über ein großes Thema philosophiert: Frieden.

Was ist Frieden?

Die Antworten der Kinder zeigten, wie sie Frieden in ihrem Alltag erleben und verstehen.

Frieden ist, wenn man fröhlich ist.

Frieden ist, wenn man zusammen spielt.

Frieden ist teilen und zum Teilen braucht man Mut.

Frieden ist, wenn man Freunde hat.

Frieden ist, wenn man miteinander redet und keinen Streit macht.

Frieden ist, ein Herz zu verschenken.

Frieden ist, wenn wir beim Rädchen fahren die Sanduhr haben und jeder mal dran ist.

Auch die Welt außerhalb des Kindergartens war Teil des Gesprächs.

Frieden ist, wenn es keinen Krieg gibt.

Einige Kinder erzählten, dass sie in den Kindernachrichten hören, dass manche Länder ihre Waffen nicht abgeben wollen.

Sie sagten auch, dass viele Menschen durch den Krieg gestorben sind.

Frieden hat für die Kinder viel mit Gefühlen und innerer Haltung zu tun.

Wenn jemand böse ist, gibt es keinen Frieden.

Die Wahrheit zu sagen bedeutet Frieden.

Frieden kann man im Herzen fühlen.

Frieden ist bunt wie ein Regenbogen.

Durch das gemeinsame Philosophieren lernen die Kinder, ihre Gedanken in Worte zu fassen, einander zuzuhören und unterschiedliche Meinungen auszuhalten. Sie erfahren, dass jede Stimme zählt und dass man Konflikte nicht mit Lautstärke, sondern mit Gespräch lösen kann. So wird Frieden im Kindergarten nicht nur besprochen, sondern im Alltag erlebt Schritt für Schritt, im gemeinsamen Tun.

Am Ende wird deutlich: Frieden wächst dort, wo Herzen offen sind, wo man miteinander redet, miteinander spielt und die kleinen Dinge miteinander teilt. Für die Kin-

der ist Frieden bunt wie ein Regenbogen, lebendig, voller Freude und Hoffnung. Und genau das macht ihn so besonders. Frieden beginnt oft in den kleinsten Gesten, und trotzdem kann er die ganze Welt berühren.

Zahra Zarei



Foto: Zahra Zarei

HERZLICHE EINLADUNG SENIOREN ÖKUMENISCH

2026

Wo:
Evangelisches
Gemeindehaus

15 - 17 Uhr

15. April

Besuch des Mandolinenvereins



20. Mai

Stuhlgymnastik mit Barbara

17. Juni

Wir spielen BINGO



Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde

Katholische Gemeinde Maria Rosenkranzkönigin

Sulzbach (Taunus)



ÖKUMENE



Herzliche Einladung zum



BIBEL Gesprächskreis

In der Regel am 1. Donnerstag im Monat

18:30 – 20:00 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus, 1. OG

Wir lesen das Johannes-Evangelium und tauschen uns darüber aus

Termine: 5. März, 9. April, 7. Mai, 11. Juni

Bild: Pixabay

Theaterstück und Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer in Hofheim

Das Evangelische Dekanat Kronberg zeigt seine Ausstellung zum Leben und Wirken des Theologen und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer und holt das musikalische Schauspiel „Bonhoeffer – Tragik einer Liebe“ nach Hofheim.

Von 2. bis 19. März ist die Ausstellung im Casino des Landratsamtes Main-Taunus-Kreis zu sehen. Unter dem Titel „Wer bin ich?“ – Haltung zeigen in stürmischen Zeiten soll die Ausstellung an den Widerstand des Pfarrers im Nationalsozialismus erinnern. Gerade im Hinblick auf aktuell wieder aufkeimenden Antisemitismus und rechtspopulistische Meinungsmache ist es den Entwicklern der Ausstellung wichtig, einen deutlichen Kontrapunkt zu setzen und an die Schrecken des NS-Regimes zu erinnern.

Am Sonntag, 22. März, um 17 Uhr führen Deborah Bühlmann und Samuel Jersak vom „duett zu dritt“ das Theaterstück im Gemeindehaus der Thomasgemeinde Hofheim auf. Die Bonhoeffer-Ausstellung ist dort auch zu sehen und verbleibt bis zum 29. März. Das Stück erzählt die Liebesgeschichte zwischen Dietrich Bonhoeffer und Maria von Wedemeyer zur Zeit des Zweiten Weltkriegs. Im Zusammenspiel aus Schauspiel, Musik, Sprache ist ein Zeitzeugnis entstanden, das so berührend wie beklemmend die Liebe zweier Menschen schildert, aber auch eine Auseinandersetzung mit theologisch-ethischen Fragestellungen Bonhoeffers sucht.

Informationen zum Kartenvorverkauf unter www.dekanat-kronberg.de





Sodener Passion 2026: Entweder oder? – Sowohl als auch!

So lautet das Thema der Sodener Passion 2026 – mit dem Untertitel: „Mit Gegensätzen leben.“

Wir wollen damit die erkennbare Tendenz, vor allem im öffentlichen Bereich, aufgreifen, der sich etwa mit der Formel: „Bist Du nicht für mich, dann bist Du mein Gegner“ umschreiben lässt.

Die Botschaft Jesu ruft uns dazu auf, auch gegenteiligen Meinungen mit Respekt zu begegnen und allenfalls die eigene Meinung überzeugend in der Diskussion zu vertreten. Am Ende bleibt vielleicht nur die Feststellung, die aus dem englischen Sprachraum bekannt ist: „We agree to disagree“ (Wir sind darin einig, dass wir nicht einig sind).

Veranstaltungen unter diesem Motto sind z.B. ein Orgelkonzert in der evangelischen Kirche in Neuenhain und ein Gesprächsabend im evangelischen Gemeindehaus in Bad Soden. An jedem Montag wird es in der Unterkirche von St. Katharina einen Filmabend mit der Dokumentation „The Chosen“ geben mit anschließender Gelegenheit zum Gespräch, sowie „Gott im Park“, eine kreuzweg-ähnliche Reihe vom Stationen im Neuen Kurpark.

Das umfangreiche Programm finden Sie im Internet unter www.sodener-passion.de

Unterwegs mit dem Esel

An Palmsonntag, den 13. April, um 11 Uhr machen wir uns auf den Weg mit dem Esel

und pilgern von der katholischen Kirche Maria Hilf in Neuenhain über die blühenden Obstbauplantagen, mit einem kleinen Stopp am Pflegeheim St. Elisabeth, um dann an der Bad Sodener Evangelischen Kita „Unterm Regenbogen“ anzukommen. Dort werden wir gemeinsam Mittagessen. Zwischendurch gibt es kostbare Melodien und Worte zum Palmsonntag und am Ende ein Segen für alle. Die Strecke ist für jedes Tempo geeignet. Für große und für kleine Menschen. Für starke Oberarme ist er auch rollstuhlgerecht oder kinderwagentauglich.

Listen up! – Ein Kinderchormusical von Tobias Landsiedel



Am 10. Mai finden um 15:30 Uhr und um 17:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Bad Soden (Zum Quellenpark 54) die Aufführungen des Kinderchormusicals „Listen up!“ statt. Die Junior Kantorei wird unter der Leitung von Tobias Landsiedel auf der Bühne stehen und eine musikalische Ge-

schichte rund um eine Chorakademie mit viel Konkurrenzkampf, Freundschaft, Gemeinschaft und der Liebe zum Singen erzählen. Am Piano begleitet Constantin von Knebel und an den Drums wird Burkhard Mayer zu hören sein. Der Eintritt ist frei und 30 Minuten vor Beginn möglich.

Wir freuen uns über Spenden für die musikalische Arbeit.



OPPA Balser Lebensgeschichte

Erzählt in Frankfurter Mundart von Klaus
Thanheiser und Team am **Sonntag, 10. Mai
2026 um 15:00 Uhr** im Ev. Gemeindehaus,
Herrngasse 7 in Bad Soden-Neuenhain. Der
Eintritt ist frei.

Der Autor erzählt eine spannende, lustige und besinnliche Geschichte vom Kaiserreich, der Weimarer Republik, über die Nazi-zeit bis hin zur Bundesrepublik Deutschland. Sie ist in drei Linien gestaltet: Die Entwicklung einer einfachen Familie, deren wirtschaftliche Situation, umrahmt von den politischen Begebenheiten. Der Zeitrahmen erstreckt sich von der Geburt 1891 bis zum Tod von Oppa Balser 1975.

Die Geschichte birgt viele Erinnerungen an die gelebte Zeit und gibt aber auch Anlass zum Nachdenken. Selbst für nachgeborene Generationen ist sie interessant und wird zu einem lebendigen Geschichtsunterricht. Sie zeigt auf, dass der Weg zu unserer erreichten Freiheit und unserem Wohlstand ein schwerer, entbehrungsreicher Weg war. Diese Erfahrungen sind wertvoll und sollten bewahrt werden.



A-Cappella-Konzert der MÄNNER

Die MÄNNER singen von „MÄNNERsachen“
Die MÄNNER sind ein fünfstimmiges Vokalensemble aus dem Frankfurter Raum. In ihrem Programm „MÄNNERsachen“ beschäftigen sie sich mit Themen, über die sie sich ärgern und die ihnen am Herzen liegen. Dabei werden Klischees bedient, aber auch ironisiert und hinterfragt. Freuen Sie sich auf einen vergnüglichen Abend.

Wann: Freitag, 24. April, 19:30 Uhr

Wo: Ev. Gemeindezentrum, Die Ritterwiesen 2, Liederbach

Eintritt: 20 Euro inkl. Snacks und Getränk
Kartenvorverkauf in Liederbach ab 1. März
bei Schreibwaren Sulikowski, In den Ei-
chen 2, oder Ev. Kirchengemeinde (Email:
kirchengemeinde.liederbach@ekhn.de;
Telefon: 06196-527060). Bitte beachten Sie
die jeweiligen Öffnungszeiten.





Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst (AHPB) „Die Quelle“ ist seit über 25 Jahren in Bad Soden, Sulzbach und Liederbach für Sie da.

Die erfahrene Palliativfachkraft Andreas Valbert koordiniert den Einsatz eines passenden ehrenamtlichen Mitgliedes bei einer Begleitung. Begleitet werden Menschen auf dem Weg am

Ende ihres Lebens und ihre Angehörigen.

Seit einigen Jahren bieten wir dazu den **Kurs LETZE HILFE an**. Unsere Kursangebote finden mit max. 10 – 12 Teilnehmenden im geschützten Rahmen statt.

Der 4-stündige Kurs besteht aus 4 Modulen:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

Der nächste Kurs findet am Samstag, 21.3. 2026 von 10 bis ca. 14 Uhr statt.

Ort: Bad Soden, Wiesbadener Weg 2 a (Räume des AHPB Die Quelle)

Unkostenbeitrag: 15€ – Um Anmeldung wird gebeten

Telefon: 06196 - 5617478, Mail: info@ahpb-diequelle.de



Ehrenamtliche Notfallseelsorger gesucht

Informationsabend zum neuen Ausbildungskurs am 18. März

Für den Main-Taunus-Kreis werden ehrenamtliche Notfallseelsorger gesucht. Der neue Ausbildungskurs startet im August 2026. Pfarrerin Christine Zahradnik, Leiterin der Notfallseelsorge im Main-Taunus-Kreis, lädt Interessierte zu einem Info-Abend am 18. März um 19 Uhr in die Räume der Freiwilligen Feuerwehr Althain, Kirchstraße 29, 65812 Bad Soden ein.

Die Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger sind jährlich bei rund 170 Einsätzen aktiv. Häufig übernehmen die Ehrenamtlichen nach einem häuslichen Todesfall die Betreuung der Hinterbliebenen. Gemeinsam mit der Polizei werden Todesnachrichten an die Angehörigen überbracht. Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere Einsatzszenarien.

Der Ausbildungskurs erstreckt sich über eine Woche (Mo – Sa) im August und drei Wochenenden im September und Oktober. In der Ausbildung geht es unter anderem um die (eigenen) Erfahrungen mit Krisen und dem Tod, Umgang mit Schuld, das seelsorgliche Gespräch und Umstände eines Suizids, aber auch um rechtliche Aspekte und Kriterien des Selbstschutzes. In Rollenspielen werden mögliche Einsatzszenarien geübt. Vertieft wird das dort Gelernte durch Hospitanzen bei Rettungsdienst und Polizei.

Interessierte können sich zum Info-Abend anmelden unter sekretariat@nfs-mtk.org. Weitere Informationen finden Sie unter www.nfs-mtk.org.





● Baufinanzierung
 ● Vermögensberatung
 ● Versicherungen aller Art

Seit über 30 Jahren

Hauptstraße 14
 65843 Sulzbach (Taun.)
 Telefon 0 61 96 / 7 25 25
 Fax 0 61 96 / 7 40 19
 eMail: thiele-sulzbach@t-online.de

- Ing Diba
Allianz Dresdner Bausparkasse und Bankportale
- Fonds
Geldanlagen
- Zurich Versicherung
Stuttgarter Lebensversicherung
Swiss Life und Partner
Allianz
- und weitere auf Anfrage

Bürozeiten: Mo. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr,
 Di. + Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung



Floristik mit Pep

65843 Sulzbach (Taunus) · Schwalbacher Straße 11

Frische Kuhmilch aus dem Automaten vom

BRÜHLHOF
Manfred Uhrig

Sulzbach

Öffnungszeiten tägl. 7 – 19 Uhr

Im Brühl 13 (3. Einfahrt) 1.milchautomat@gmail.com

Der Betrieb ist nach VLOG-Standard **gentechnik frei** zertifiziert.



Pietät Ettlinger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden

Telefon 06196/2 35 71

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis
eines traditionellen Bestattungsunternehmens ...



Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

- Erd-, Feuer und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht,
auch an Sonn- und Feiertagen.



75 00 16

Rufen Sie uns an

Pietät Heun - Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

www.evangelisch-in-sulzbach.ekhn.de

Gemeindeassistentin Claudia Springer

Platz an der Linde 5 | 65843 Sulzbach
Tel.: 06196 / 50 07-10 u. Fax: 06196 / 50 07-18
Email: kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
Homepage: www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Büro Öffnungszeiten
Mo.: 10 – 12 Uhr | Do.: 14 – 16 Uhr

Pfarrer Axel Elsenbast

Platz an der Linde 5 | 65843 Sulzbach
Tel.: 06196 / 50 07-12
Axel.elsenbast@ekhn.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Matthias Brandt
Tel.: 0173 / 32 37 006

Kantorin Capucine Payan

Tel.: 0179 / 4415 778
capucine.payan@ekhn.de

Saalvermietung über Sandra Schiwy

An der Schindhohl 9 | 65843 Sulzbach
Tel.: 06196 / 7 42 08
sandra_schiwy@web.de

Evangelische Kindertagesstätte

Kommissarische Leitung: Cynthia Emmanuele
Platz an der Linde 4 | 65843 Sulzbach
Tel.: 06196 / 50 07-15
kita.sulzbach@ekhn.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 7:30 – 15 Uhr

Evangelische öffentliche Bücherei

Leitung: Dorrit Christian | Ulrike Groh | Carol Koller
Cretzschmarstr. 6 | Frankfurter Hof | 65843 Sulzbach
Tel.: 06196 / 999 63 83
evobeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di. bis Do.: 16 – 18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat | 10 – 13 Uhr
In den Ferien: nur mittwochs | 16 – 19 Uhr

Evangelische Familienbildung

Dekanat Kronberg | 65812 Bad Soden
Tel.: 06196 / 56 01-80 u. Fax: 06196 / 56 01-90

**Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
„Die Quelle“**

Wiesbadener Straße 2a | 65812 Bad Soden
Tel.: 06196 / 5617478
Bürozeiten: Mi. | 16 – 18 Uhr
Mo. | Di. | Do. | Fr.: 9 – 12 Uhr
Offene Trauergruppe für Angehörige und Freunde:
jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr

Ökumenische Diakoniestation Vortaunus

Pflegedienstleitung: Frau Rebentisch
Kronberger Straße 1 a | 65812 Bad Soden
Tel.: 06196 / 2 36 70
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr

Seniorenberatungsstelle Vortaunus

Parkstraße 1 | 65812 Bad Soden
Tel.: 06196 / 766 97 92
info@seniorenberatungsstelle-vortaunus.de

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 / 1 11 01 11 und 0800 / 1 11 02 22

Förderverein der Ev. Kindertagesstätte

IBAN: DE71 5019 0000 0003 0431 00

Freundeskreis für Kirchenmusik | Taunus Sparkasse

IBAN: DE87 5125 0000 0040 0031 18

Ökumenischer Diakonieverein Sulzbach e. V.

Taunus Sparkasse
IBAN: DE81 5125 0000 0040 0008 01

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Sulzbach

Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE55 5019 0000 0300 2943 59

Herausgeber: Kirchenvorstand d. Ev. Kirchengemeinde

Redaktion V.i.S.d.P.: Isa Breckner, Axel Elsenbast,
Evelyn Kühne-Jantzon, Claudia Springer

Layout: Birgit Müller

Fotos: Peter Grötsch, Gerhard Schöffel u.a.

Druck: DHC Media, Borsigstr. 1, 63110 Rodgau,
Telefon: 06106 / 6394912

Auflage: 2.100 Exemplare